

Bitte senden Sie diesen Antrag vollständig und unterschrieben per E-Mail an  
[prueferangelegenheiten@brms.nrw.de](mailto:prueferangelegenheiten@brms.nrw.de)  
oder per Post an:  
Bezirksregierung Münster, 48128 Münster

Bezirksregierung  
Münster



## Antrag auf Erteilung / Erweiterung einer Prüferberechtigung und Antrag auf Erlaubnis zur Unterschreitung der Mindesthöhe bei Prüfungsflügen

### 1. Bewerber

Name:				
Vorname(n):			Geburtsdatum:	
Vollständige Anschrift:				
E-Mail:			Telefon:	
Lizenzart:		Lizenznummer:		Prüfer-Nummer: (falls vorhanden) <b>DE-</b>

### 2. Antragsart

Ich beantrage

- die Erteilung /  die Erweiterung der Rechte einer Prüferberechtigung  
 die Erlaubnis zur Unterschreitung der Mindesthöhe bei Prüfungsflügen

zum Zwecke der Durchführung von simulierten Notlandungen, Sicherheitslandungen oder Tiefanflügen, soweit diese gemäß dem Inhalt der jeweiligen praktischen Prüfung, Befähigungsüberprüfung oder Kompetenzbeurteilung erforderlich sind. Die Erlaubnis wird erteilt für das Gebiet der Regierungsbezirke Münster, Arnsberg und Detmold.

#### 2.1 Flugzeuge

Art der Prüferberechtigung	Zugehörige Rechte	Voraussetzungen
<input type="checkbox"/> <b>FE(A)</b>	<input type="checkbox"/> PPL(A)	FI(A), 1000 Flugstunden als Pilot auf Flugzeugen oder TMGs, davon 250 Stunden Flugausbildung.
	<input type="checkbox"/> LAPL(A)	FI(A), 500 Flugstunden als Pilot auf Flugzeugen oder TMGs, davon 100 Stunden Flugausbildung.
	<input type="checkbox"/> Bergflug	FI(A), 500 Flugstunden als Pilot auf Flugzeugen oder TMGs, davon 500 Starts und Landungen Flugausbildung für Bergflugberechtigung.
<input type="checkbox"/> <b>FIE(A)</b>	FI(A) Kompetenzbeurteilung	FI(A), 2000 Flugstunden als Pilot auf Flugzeugen oder TMGs, 100 Flugstunden Flugausbildung für eine Lehrberechtigung
<input type="checkbox"/> <b>CRE</b> beschränkt auf FCL.1005.CRE a), b)(1) und c)	<input type="checkbox"/> SEP(land) <input type="checkbox"/> MEP(land) <input type="checkbox"/> SEP(sea) <input type="checkbox"/> TMG  <i>Muster eintragen:</i>  <input type="checkbox"/>	FI(A) oder CRI für die Klasse oder das Muster, 500 Flugstunden als Pilot auf Flugzeugen. Für die Erweiterung der Rechte: Nachweis über die Anforderungen gemäß FCL.905.CRI b). Bewerber für die CRE- Berechtigung müssen Inhaber einer CPL(A), MPL(A) oder ATPL(A) mit Rechten für Flugzeuge mit einem Piloten gewesen sein!

#### Flugerfahrung und Lehrerfahrung (A)

Gesamtflugerfahrung (Anzahl der Flugstunden) als Pilot – auf Flugzeugen:

--

Stunden

– auf TMGs:

--

Stunden

Lehrtätigkeit als FI auf Flugzeugen und TMG (Anzahl der Flugstunden):

--

Stunden

– davon als Ausbilder für Lehrberechtigungen auf Flugzeugen und TMG:

--

Stunden

Anzahl der Starts und Landungen als Ausbilder für die Bergflugberechtigung:

--

Starts und Landungen

Name des Prüfers:		Prüfernummer	DE-
-------------------	--	--------------	-----

## 2.2 Segelflugzeuge

Art der Prüfer-berechtigung	Zugehörige Rechte	Voraussetzungen
<input type="checkbox"/> <b>FE(S)</b>	<input type="checkbox"/> SPL	FI(S), 300 Stunden Flugzeit als Pilot auf Segelflugzeugen (ohne TMG), davon 150 Stunden oder 300 Starts (launches) Flugunterricht.
	<input type="checkbox"/> Erweiterung TMG	FI(S), 300 Stunden Flugzeit auf Segelflugzeugen, davon 50 Stunden Flugausbildung auf TMG.
	<input type="checkbox"/> Kompetenzbeurteilungen	FI(S), 500 Stunden als Pilot auf Segelflugzeugen, <ul style="list-style-type: none"> <li>▪ Für Kompetenzbeurteilungen <u>auf Segelflugzeugen (ohne TMG)</u>: 10 Stunden oder 30 Starts (launches) FI(S)-Unterricht auf Segelflugzeugen (ohne TMG)</li> <li>▪ Für Kompetenzbeurteilungen <u>auf TMG</u>: 10 Stunden oder 30 Starts und Landungen FI(S)-Unterricht auf TMG</li> </ul>

### Flugerfahrung und Lehrerfahrung (S)

Flugzeit als Pilot – auf Segelflugzeugen (ohne TMG):  
 Stunden  
– auf TMG:  
 Stunden

Lehrtätigkeit als FI(S) auf Segelflugzeugen (ohne TMG):

– davon Lehrtätigkeit als FI(S)-Instructor auf Segelflugzeugen (ohne TMG):  
 Stunden /  Starts

Lehrtätigkeit als FI(S) auf TMG:

– davon Lehrtätigkeit als FI(S)-Instructor auf TMG:  
 Stunden /  Starts

<input type="text"/>	Stunden
<input type="text"/>	Stunden
<input type="text"/> / <input type="text"/>	Stunden / <input type="text"/> Starts
<input type="text"/> / <input type="text"/>	Stunden / <input type="text"/> Starts
<input type="text"/>	Stunden
<input type="text"/> / <input type="text"/>	Stunden / <input type="text"/> Starts

## 2.3 Ballone

Art der Prüfer-berechtigung	Zugehörige Rechte	Voraussetzungen
<input type="checkbox"/> <b>FE(B)</b>	<input type="checkbox"/> BPL	FI(B), 250 Stunden Flugzeit als Pilot auf Ballonen, davon 50 Stunden Flugunterricht, der sich auf den gesamten Unterrichtsstoff eines BPL-Ausbildungslehrgangs erstreckt.
	<input type="checkbox"/> com ops	FI(B), 250 Stunden Flugzeit als Pilot auf Ballonen, davon 50 Stunden Flugunterricht, der sich auf den gesamten Unterrichtsstoff eines BPL-Ausbildungslehrgangs erstreckt,
	<input type="checkbox"/> Kompetenzbeurteilungen	FI(B), 350 Stunden Flugzeit als Ballonpilot, einschließlich fünf Stunden Ausbildung von Antragstellern zur Erteilung einer FI(B)-Berechtigung.

### Flugerfahrung und Lehrerfahrung (B)

Flugzeit als Pilot auf Ballonen:  Stunden

Lehrtätigkeit als FI(B) auf Ballonen:  Stunden, davon Lehrtätigkeit als FI(B)-Instructor:  Stunden

## 2.4 Hubschrauber

Art der Prüfer-berechtigung	Zugehörige Rechte	Voraussetzungen
<input type="checkbox"/> <b>FE(H)</b>	<input type="checkbox"/> PPL(H)	FI(H), 1000 Flugstunden als Pilot auf Hubschraubern, davon 250 Stunden Flugausbildung.
	<input type="checkbox"/> LAPL(H)	FI(H), 500 Flugstunden als Pilot auf Hubschraubern, davon 150 Stunden Flugausbildung.
<input type="checkbox"/> <b>FIE(H)</b>	FI(H) Kompetenzbeurteilung	FI(H), 2000 Flugstunden als Pilot auf Hubschraubern, 100 Flugstunden Flugausbildung für eine Lehrberechtigung

### Flugerfahrung und Lehrerfahrung (H)

Flugzeit als Pilot auf Hubschraubern:  Stunden

Lehrtätigkeit auf Hubschraubern:  Stunden, davon Lehrtätigkeit als FI(H)-Instructor  Stunden

Name des Prüfers:		Prüfernummer	DE-
-------------------	--	--------------	-----

### 3. Angaben zum Standardisierungslehrgang

#### a) Theoretische Ausbildung

Veranstalter:	<input type="checkbox"/> BR Münster	<input type="checkbox"/> anderer, bitte angeben:	
Zeitraum von:		bis:	

#### b) Praktische Ausbildung

Nr.	Datum	Name Prüferausbilder/in	Ggf. geprüfte/r Pilot/in (nur bei realen Prüfungsergebnissen)	Art des Prüfungs- ereignisses
1				
2				
3				
4				
5				
6				

### 4. Beizufügende Nachweise

- a) Nur, wenn vorliegendes Führungszeugnis älter als 12 Monate:  
Quittung über die Beantragung eines Führungszeugnisses – Belegart O – zur Vorlage bei der Bezirksregierung Münster, 48128 Münster, Geschäftsnummer: **26.06.01.05**, Verwendungszweck: **Prüferberechtigung**
- b) Nur, wenn vorliegender FAER-Auszug älter als 12 Monate:  
Auszug aus dem Fahreignungsregister (FAER) des Kraftfahrt-Bundesamts (KBA) in Flensburg.
- c) Nur, wenn eine theoretische Standardisierung gefordert ist und der Lehrgang nicht bei der BR Münster stattgefunden hat:  
Zertifikat über die Teilnahme an der theoretischen Standardisierung (nicht älter als 12 Monate bei Antragstellung)
- d) Für die Erweiterung des CRE: Nachweis über die Anforderungen gemäß FCL.905.CRI b)

Alle Berichte und Nachweise über die praktische Standardisierung werden direkt durch den ausbildenden Prüfer an das Funktionspostfach [prueferangelegenheiten@brms.nrw.de](mailto:prueferangelegenheiten@brms.nrw.de) übermittelt.

### 5. Veröffentlichung von Kontaktdaten

- wie bisher (keine Änderung)
- Ich erkläre mich damit einverstanden, dass nachstehende Kontaktdaten auf den Internetseiten des Luftfahrt-Bundesamts (LBA) und der Bezirksregierung Münster veröffentlicht werde

Anschrift:			
Telefon:		Fax:	
Mobil:		E-Mail:	

- keine Veröffentlichung von Kontaktdaten

Ort:	Datum:	Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers:

Name des Prüfers:	Prüfernummer	DE-
-------------------	--------------	-----

## 7. Erklärungen des Bewerbers

Ich erkläre, dass

- zum gegenwärtigen Zeitpunkt keine Ermittlungs- oder Strafverfahren gegen mich laufen.
- ich die zuvor aufgeführte Erklärung aus folgenden Gründen nicht abgeben kann (bitte ausführlich erläutern!):

### Erklärung gemäß AMC1 ARA.GEN.315(a)

Ich erkläre,

- dass ich nicht im Besitz einer Pilotenlizenz, eines Zeugnisses, einer Berechtigung, einer Erlaubnis, einer Bescheinigung oder von Rechten mit demselben Umfang und derselben Kategorie war, die von einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union (EU) ausgestellt wurden;
- dass ich in einem anderen Mitgliedstaat der EU keine Pilotenlizenz, kein Zeugnis, keine Berechtigung, Erlaubnis, Bescheinigung oder Rechte mit demselben Umfang und derselben Kategorie beantragt habe,
- dass ich nie Inhaber einer Pilotenlizenz, eines Zeugnisses, einer Berechtigung, einer Erlaubnis, einer Bescheinigung oder von Rechten mit dem gleichen Umfang und in der gleichen Kategorie war, die von einem anderen Mitgliedstaat ausgestellt wurden und die von einem anderen Mitgliedstaat widerrufen oder ausgesetzt wurden.

- die Erklärung kann ich aus folgen Gründen nicht abgeben (bitte ausführlich erläutern!):

**Ich erkläre mit meiner Unterschrift, dass alle Angaben vollständig und wahrheitsgetreu abgegeben wurden. Sofern Angaben nicht den Tatsachen entsprechen, ist mir bekannt, dass dies zu lizenzerrechtlichen Maßnahmen führen kann.**

Ort:	Datum:	Unterschrift der Bewerberin / des Bewerbers:

## 8. Hinweise zur Datenverarbeitung

Die Daten werden auf Basis des Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe e der Verordnung (EU) 2016/679 i.V.m. der VO (EU) 2018/1139 und dem Luftverkehrsgesetz zum Zwecke der Aufsicht und Erlaubniserteilung verarbeitet.

Die Daten werden in Papierform und/oder elektronischer Form gespeichert. Die Speicherung erfolgt bis zu 5 Jahre nach Ausbildungsende bzw. dem Ende der Gültigkeit der Erlaubnis.